

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

26. April 2026

4. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
2,14a.36-41

2. Lesung: 1. Petrus 2,20b-25

Evangelium:
Johannes 10,1-10



Ildiko Zavrakidis

» Amen, amen, ich sage euch: Wer in den Schafstall nicht durch die Tür hineingeht, sondern anderswo einsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber. Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirt der Schafe. Ihm öffnet der Türhüter und die Schafe hören auf seine Stimme; er ruft die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie hinaus. «

Zum Evangelium:

Bibelwort: Johannes 10,1-10

Heute ist der „Gute-Hirten-Sonntag“. Jesus beschreibt, wie sich der Hirte verhält und was die Schafe dann tun. Aber im heutigen Textabschnitt wird Jesus mit keinem Wort als Hirte bezeichnet. Das Evangelium verwendet ein anderes Bild, nämlich die Tür. Jesus bezeichnet sich selbst so. Selbstverständlich scheint der Eingang bei einem Schaffpferch eine wichtige Funktion gehabt zu haben. Ging es doch am Ende des Tages um ein Heimkommen, ein Zur-Ruhe-Kommen, um Sicherheit. Und für den Hirten, der ja auf seine Herde angewiesen war, ging es darum, seinen Besitz zu sichern.

Auch in meinem Leben gibt es viele Türen, durch die ich jeden Tag ein- und ausgehe. Und sie spielen eine wichtige Rolle: Sie markieren Übergänge, sie zeigen an, was drinnen und draußen ist, sie öffnen Räume. An meinem Arbeitsplatz haben wir eine Kultur der offenen Türen. Wenn aber ein Telefonat kommt oder wenn jemand etwas mit mir besprechen will, schließe ich selbstverständlich die Tür. Diejenigen, die draußen sind, nehmen das nicht übel. Im Gegenteil: Sie wissen, dass es diesen Raum der Aufmerksamkeit geben darf und soll. Ich selbst möchte das Wort von der Tür ernst nehmen: Ich möchte achtsam mit den vielen Türen in meinem Leben umgehen, mit den kleinen und großen Übergängen in meinem Alltag. Und ich möchte, wenn jemand in mein Büro kommt, die Tür behutsam schließen und jetzt ganz für sie oder ihn da sein.

Christine Rod MC

Perlenhochzeit

Am Donnerstag, dem 30. April um 16.00 Uhr, feiern die Eheleute Brigitte und Herbert Holters ihre Perlenhochzeit. Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen Gottes Segen.

Erstkommunionfeiern

In Ottenstein werden am Sonntag, dem 3. Mai um 9.30 Uhr und am Sonntag, dem 10. Mai um 9.30 Uhr 25 Kinder zur Erstkommunion gehen und in Alstätte werden am 14. Mai an Christi Himmelfahrt um 11.00 Uhr 27 Kinder zur Erstkommunion gehen.

Wir gratulieren den Erstkommunionkindern und ihren Familien ganz herzlich und wünschen ihnen, dass sie sich auf ihrem Lebensweg stets von Jesus Christus begleitet wissen.

Die Dankmesse für die Erstkommunion ist in St. Georg am Montag, dem 11. Mai um 9.30 Uhr und die Dankmesse in St. Mariä Himmelfahrt findet am Montag, dem 18. Mai um 9.30 Uhr statt.

Maiandachten

Die ganze Pfarrgemeinde ist herzlich eingeladen zu den Maiandachten. Die feierliche Eröffnung ist am Dienstag, dem 5. Mai um 19.00 Uhr, in St. Mariä Himmelfahrt, vorbereitet von der KAB.

Die Maiandachten finden in Ottenstein jeweils um 19.00 Uhr in der Marienkapelle auf dem Friedhof statt: am 3. Mai als plattdeutsche Maiandacht, gestaltet vom Plattdütschken Tropp Ottensteene, am 10. Mai, gestaltet von der KAB, am 14. Mai an Christi Himmelfahrt, gestaltet von der kfd, am 17. Mai, gestaltet von der Seniorengemeinschaft und am 24. Mai, gestaltet vom Liturgiekreis. Die letzte Maiandacht ist am 31. Mai mit einem gemeinsamen, feierlichen Abschlussegens in Hörsteloe am Bildstock auf der Schanze.

In Alstätte sind die Maiandachten am 6. Mai um 20.00 Uhr an Dekkers Krüss im Alstätter Brook, vorbereitet vom Schützenverein Brook, am 7. Mai um 15.00 Uhr vor der Marienstatue am Kindergarten St. Marien in Alstätte, am 7. Mai um 19.00 Uhr bei Dechering, vorbereitet von den Schönstatt-Frauen, am 18. Mai um 20.00 Uhr am Lohbuschkreuz, vorbereitet vom Schützenverein Schwiepinghook und am 21. Mai um 16.00 Uhr in der Kapelle des Katharinenstifts, vorbereitet von der kfd.

Friedensgebet

Am Montag, dem 4. Mai ist um 19.00 Uhr in St. Georg ein Friedensgebet, vorbereitet von der KAB.

Handwerkergottesdienst

Die Vorabendmesse am Samstag, dem 2. Mai um 17.00 Uhr feiern wir als Handwerkergottesdienst der Kolpingfamilie beim Omnibusbetrieb Kürten, Bocholder Esch 14 in Alstätte. Die Messe wird musikalisch vom Chor „Young Voices“ begleitet. Daher fällt die Messe um 17.00 Uhr in der Kirche aus.

Die Kollekte am 25./26. April ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt und die Kollekte am 2./3. Mai ist ebenso für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.

***Jesus ist die Tür
Durch diese Tür zu gehen, kann heißen,
das Kreuz auf sich zu nehmen.
Doch jede und jeder darf gewiss sein:
Diese Tür ist keine Falltür,
sondern Zugang in die liebende Geborgenheit Gottes,
in den Schutz des Guten Hirten.***

Pfarrbüro Alstätte

Kirchstr. 5
48683 Ahaus-Alstätte
Telefon: 02567 – 9393990
E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de
Internet: www.mariae-himmelfahrt.info

Öffnungszeiten Alstätte

Montag und Freitag von 9 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 15 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Ottenstein

Vredener Str. 10
48683 Ahaus-Ottenstein
Telefon: 02561 – 81253

Öffnungszeiten Ottenstein

Dienstag von 9 – 11.00 Uhr
Mittwoch von 15 – 18.00 Uhr

In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.

St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte

Montag, 27. April 2026

19.00 Uhr. Jahresmesse Adele Hilbring.

Wir gedenken: Gerhard Hilbring; Großvater Heinz Ahler; Urgroßeltern Antonia u. Heinrich Heffler.

Samstag, 2. Mai 2026

17.00 Uhr. Jahresmesse Großmutter Gertrud Terdues.

Wir gedenken: Mutter Monika Benkhoff und Eltern Josef u. Katharina Hilbring.

Sonntag, 3. Mai 2026

**8.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Heinrich Grotholt;
Jahresmesse Großvater Hermann Terhaar.**

Wir gedenken: Großeltern Josef u. Elisabeth Hilbring; Urgroßmutter Aenne van Weyck; Großeltern Heinz u. Anni Leeners; Marianne Wolfering und Gerhard u. Maria Kruthoff; Verst. der Fam. Wolfering, Ehler u. Große-Schwiep; Verst. der Fam. Wielens u. Grotholt; Verst. der Fam. Terhaar u. Kuse.

St. Georg, Ottenstein

Mittwoch, 29. April 2026

19.00 Uhr. Wir gedenken: Vater Hubert Terbrack.

Freitag, 1. Mai 2026

6.30 Uhr. Wir gedenken der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ottenstein; Bernhard Thesing und Frank Thesing.

Samstag, 2. Mai 2026

18.30 Uhr. Wir gedenken: Großeltern Josef u. Anna Gevers; Engelbert Hemling.

Sonntag, 3. Mai 2026

9.30 Uhr. Wir gedenken: Gertrud Wenning und Familie Terlinde.